



Medienmitteilung

Source: VZ Holding AG / SIX: VZN / ISIN: CH0028200837

Ertragswachstum der VZ Gruppe temporär gebremst

Zürich, 14. August 2019 – Die VZ Gruppe steigerte ihre Betriebserträge gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 um 5,3 Prozent. Der Gewinn vor Steuern wuchs mit 4,3 Prozent etwas schwächer, der Reingewinn blieb wegen einer temporären Zusatzbelastung bei den Steuern praktisch gleich wie im Vorjahr. CEO Matthias Reinhart erwartet für das Geschäftsjahr 2019 einen leicht höheren Gewinn als im Vorjahr.

5,3 Prozent höherer Gesamtertrag

Gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 wuchsen die Betriebserträge wie erwartet weniger stark, nämlich um 5,3 Prozent auf 148,8 Millionen Franken. Das langsamere Wachstum ist in erster Linie den schwachen Finanzmärkten Ende 2018 geschuldet. Zusätzlich gingen die Bankerträge weiter zurück, weil die Zinsen nach wie vor negativ sind und der Anteil der passiven Anlagen und der All-in-Fee-Modelle stetig zunimmt. Der Gewinn vor Steuern wuchs etwas schwächer um 4,3 Prozent von 57,7 auf 60,2 Millionen Franken. Wegen einer temporären Zusatzbelastung bei den Steuern bleibt der Reingewinn mit 48,7 Millionen Franken praktisch gleich wie im Vorjahr.

Immer mehr Dienstleistungen für immer mehr Kunden

Der stetige Zustrom von Neukunden schlägt sich deutlich in den Honoraren nieder und belegt eindrücklich, dass das VZ als Partner für alle Fragen zum Geld geschätzt ist. Erfreulich ist die zunehmende Durchdringung: Immer mehr Kundinnen und Kunden nutzen VZ-Dienstleistungen im Zusammenhang mit ihrer Vorsorge, der Finanzierung ihrer Liegenschaften, ihren Versicherungen oder Bankgeschäften. Das Netto-Neugeld und die Konversion von der Beratung zu den Plattformen entwickelten sich ähnlich wie im ersten Halbjahr 2018. Um die wachsende Nachfrage zu bewältigen, erhöht die VZ Gruppe die Beratungskapazität. Gleichzeitig macht die Gruppe immer mehr Angebote digital verfügbar.

Solide Finanzierung

Seit Anfang Jahr wuchs die Bilanzsumme von 3,1 auf 3,5 Milliarden Franken. Das Wachstum widerspiegelt den starken Kundenzustrom und entspricht der gesamten

Entwicklung des Geschäfts. Sowohl die Eigenkapitalquote als auch die Kernkapitalquote liegen mit 14,7 beziehungsweise 25,8 Prozent weit über dem Durchschnitt der Branche.

Ausblick

«Im zweiten Halbjahr dürften die Erträge etwas höher ausfallen als im ersten Halbjahr, während wir bei den Kosten mit einem moderaten Anstieg rechnen.», sagt Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Insgesamt erwarten wir für das Geschäftsjahr 2019 einen leicht höheren Gewinn als im Vorjahr.»

Halbjahresbericht

Der detaillierte Geschäftsbericht und die Investoren-Präsentation stehen bereit zum Download in der Rubrik «Investoren» auf www.vermoegenszentrum.ch.

Telefonkonferenz

Medienvertreter und Analysten können die Ergebnisse der VZ Gruppe heute mit Matthias Reinhart (Vorsitzender der Geschäftsleitung) und Rafael Pfaffen (Chief Financial Officer) in einer Telefonkonferenz besprechen. Die Einwahldetails erfahren Sie von Adriano Pavone oder Petra Märk.

Ansprechpartner

Adriano Pavone
Leiter Medienarbeit
Telefon: 044 207 25 22
E-Mail: adriano.pavone@vzch.com
www.vzch.com/medien

Petra Märk
Head Investor Relations
Telefon: 044 207 26 32
E-Mail: petra.maerk@vzch.com
www.vzch.com/investor-relations

Zum VZ

Das VZ ist ein unabhängiger Schweizer Finanzdienstleister, und die Aktien der VZ Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Vermögensverwaltung, Pensionierungs- und Nachlassberatung für Privatpersonen sowie die Verwaltung von Versicherungen und Pensionskassen für Unternehmen sind die wichtigsten Dienstleistungen der VZ Gruppe. Der Hauptsitz der VZ Holding AG befindet sich in Zürich, und das VZ ist an 34 weiteren Standorten in der ganzen Schweiz und in Deutschland präsent.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse hängen von bekannten und unbekanntem Faktoren, Risiken und Unsicherheiten ab. Darum können sie von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen impliziert sind. Vor diesem Hintergrund darf sich niemand auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die VZ Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die wichtigsten Kennzahlen

Erfolgsrechnung (CHF '000)

	<i>1. HJ 2019</i>	<i>2. HJ 2018</i>	<i>1. HJ 2018</i>
Betriebserträge	148'810	142'854	141'334
Betriebsaufwand	79'519	78'450	78'554
Betriebsergebnis (EBIT)	60'385	58'979	57'785
Reingewinn ¹	48'723	49'546	48'700

¹ Inklusive Minderheitsanteile.

Bilanz (CHF '000)

	<i>30.6.2019</i>	<i>31.12.2018</i>	<i>30.6.2018</i>
Bilanzsumme	3'470'104	3'087'945	2'969'931
Eigenkapital ¹	510'966	512'266	467'452
Netto-Liquidität ²	371'417	439'543	369'385

¹ Inklusive Minderheitsanteile.

² Beinhaltet: Flüssige Mittel, kurzfristige Geldanlagen, Wertschriften, Finanzanlagen abzügl. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden, langfristige Finanzverbindlichkeiten und Bankverpflichtungen.

Eigenkapitalkennzahlen

	<i>30.6.2019</i>	<i>31.12.2018</i>	<i>30.6.2018</i>
Eigenkapitalquote ¹	14,7%	16,6%	15,7%
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	25,8%	30,1%	27,5%
Gesamtkapitalquote (T1 & T2)	25,8%	30,1%	27,5%

¹ Eigenkapital im Vergleich zur Bilanzsumme gemäss konsolidierter Bilanz.

Verwaltungsbestände (CHF Mio.)

	<i>30.6.2019</i>	<i>31.12.2018</i>	<i>30.6.2018</i>
Assets under Management	25'623	23'056	22'653

Personalbestand

	<i>30.6.2019</i>	<i>31.12.2018</i>	<i>30.6.2018</i>
Vollzeit-Äquivalente	924,2	897,5	872,7